

# Mondlicht

Theodor Storm, (1817-1888)

*mf*  $\text{♩} = 90$

Klavier

1. Wie liegt im Mon - den - lich - te be - gra - ben nun die Welt;  
wie se - lig ist der Frie - de, der sie um - fan -

2. Und was in Ta - ges - glu - ten zur Blü - te nicht er - wacht,  
es öff - net sei - ne Kel - che und duf - tet in -

1. 4

*mf*

5 2. , 6 7 8

1. gen hält! Die Win - de müs - sen schwei - gen, so sanft ist die -  
2. der Nacht. Wie bin ich sol - chen Frie - dens seit lan - gem nicht

*mf*

9 10 11 12

1. ser Schein; sie säu - seln nur und we - ben  
2. ge - wohnt! Sei du in dei - nem Le - ben

*mf* 1. 2. *p* *rit.*

12 13 14 15

1. und schla - fen end - lich ein. end - lich ein.  
2. der lie - be - vol - le Mond! vol - le Mond!

Nettozeit: 1 : 50